



LÖSUNGEN MÜSSEN SO INDIVIDUELL WIE DIE DARAN GESTELLTEN ANFORDERUNGEN SEIN. NUR GEMEINSAM KÖNNEN WIR DIESE AUFGABE ERFOLGREICH BEWÄLTIGEN.

Erfolgreiche IT- und Logistikprozessintegration bei ThyssenKrupp Electrical Steel in Bochum

Der Duisburger Logistikdienstleister Panopa übernahm mit Wirkung am Bochumer Standort der ThyssenKrupp Electrical Steel GmbH (TKES) sämtliche Logistikaktivitäten.

Die Unternehmensberatung OrgaTech GmbH entwickelte in diesem Projekt für Panopa ein Konzept zur optimalen und kosteneffektiven Integration der logistischen Prozesse in das vorhandene SAP R/3 System der TKES Bochum. Grundlage für dieses Integrationskonzept war der Ansatz der Schnittstellenvermeidung bei gleichzeitiger individueller Gestaltung der Prozesse. So wurde die SAP-Komponente WM an die TKES-relevanten logistischen Prozesse von Panopa angepasst (Customizing). Damit wird zukünftig das SAP-System von

TKES Bochum genutzt, sodass die Anbindung eines separierten LVS über zusätzliche Schnittstellen entfällt.

Bei Panopa konnten die logistischen Anforderungen im SAP/WM inklusive der Datenfunkanbindung an die mobilen Handhelds integriert werden. Dieses Lösungskonzept bietet den Partnern Panopa und TKES Bochum eine schnittstellenfreie Zusammenarbeit und einen optimalen Datenaustausch.

Dieses erfolgreiche Konzept einer integrativen Lösung wird von Panopa zukünftig für weitere Kunden und Interessenten, die SAP R/3 im Einsatz haben, angeboten.



REFERENZ

